

## Chronologie der Beschlüsse von Rat und Bezirksvertretung Bonn:

1. Nach der Kommunalwahl 2020 betont die Koalition aus Grüne, SPD, Die Linke und Volt die soziale Bedeutung von Frankenbad und Platz für die gesamte Nordstadt und nimmt in die Koalitionsvereinbarung als Ziel den Sanierungsbeginn 2023 auf.
2. Der Sportausschuss stellt mit Beschluss vom 10.06.2021 zum Interimsbad, das seitens der Verwaltung als notwendige Voraussetzung für die Sanierung von Sportpark Nord und Frankenbad genannt wird, klar:  
„Die Prüfung erfolgt unter der Maßgabe, dass sich aus der Sanierung des Sportpark Nord und dem möglichen Betrieb des Interimsbades **keine zeitlichen Verzögerungen** für die beschlossene Sanierung des Frankenbads ergeben.....“  
(Drucksache 210798 - 01 AA)
3. Mangels erkennbarer Fortschritte bei der Erarbeitung eines konkreten Sanierungskonzepts stellen die Frankenbadfreunde den Bürgerantrag „Wort halten und mit der denkmalgerechten Sanierung spätestens 2024 beginnen“. Der Rat erteilt am 10.02.2022 den Auftrag:
  - Die Verwaltung legt im ersten Quartal 2022 eine belastbare aktualisierte Zeitplanung vor;
  - sofern der Sanierungsbeginn 2024 nicht zu halten ist, legt die Verwaltung dar, welche zusätzlichen Ressourcen notwendig sind, um den Zeitplan einzuhalten bzw. welche zusätzlichen Optionen bestehen, um weitere Verzögerungen bei der Planung und Sanierung zu vermeiden, „bis hin zu einem vollständigen Übergang von Planung und Sanierung in externe Projektverantwortlichkeit“  
(Drucksache 211626 - 04)
4. Mangels konkreter Ergebnisse zum Arbeitsauftrag vom 10.02.2022 stellen die Frankenbadfreunde im April 2022 den Bürgerantrag „Klimaplan umsetzen, Zukunft des Frankenbades sichern“ insbesondere mit folgenden Forderungen:
  - die Oberbürgermeisterin soll die Sanierung des Frankenbads zur „Chefsache“ erklären und den zu ihren direkten Geschäftsbereich gehörenden SGB eine Dienstanweisung erteilen mit dem Ziel, den Sanierungsbeginn spätestens in 2025 sicherzustellen;
  - die Ergebnisse des Arbeitsauftrags vom 10.02.2022 vorzulegen, ob das SGB den Sanierungsbeginn bis 2025 selbst bewerkstelligen kann oder ob dazu eine vollständige externe Vergabe von Planung und Sanierung erforderlich wird.  
(Drucksache 230731)

5. Die Bezirksvertretung Bonn stimmt einem inhaltlich weitestgehend gleichen Bürgerantrag „Zukunft des Frankenbads sichern“ am 23.05.2023 zu.  
(Drucksache 230649)
6. Mitteilungsvorlage Sachstand der Projekte aus dem Rahmenplan zur Neuordnung der Bonner Bäderlandschaft:
  - Sanierung und Erweiterung des Sportpark um ein Wettkampfbecken, Vorentwurf wird im ersten Quartal 2024 vorgelegt,
  - Frankenbad, Gutachten zur Klärung des Arbeitsprogramms für eine noch zu erteilende Machbarkeitsstudie zur Sanierungsfähigkeit des Frankenbads, Verwaltung ist nicht in der Lage Aussagen zur Zeitschiene für die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Sanierungsfähigkeit zu machen
  - Sportausschuss nimmt am 26.10.2023 die Mitteilungsvorlage ohne Diskussion zur Kenntnis  
(Drucksache 231979)
7. Der Ausschuss für die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger vertagt erneut bei Gegenstimme der Linksfraktion am 08.11.2023 den Bürgerantrag vom 06.04.2023 „Klimaplan umsetzen, Zukunft des Frankenbades sichern“ trotz eines positiven Votums der Bezirksvertretung Bonn